

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Kathrin Anklam-Trapp und Heiko Sippel (SPD)

und

Antwort

des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur

Ferienbetreuung im Landkreis Alzey-Worms

Die **Kleine Anfrage 3243** vom 22. September 2010 hat folgenden Wortlaut:

Das Land Rheinland-Pfalz fördert die Ferienbetreuung von Schulkindern und unterstützt dadurch Familien bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Gerade in den Sommerferien ist es für berufstätige Eltern oft nicht möglich, die Betreuung von Schulkindern durchgängig sicherzustellen. Ferienangebote bieten hier eine sinnvolle Hilfestellung und Ergänzung.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie viele Projekte zur Ferienbetreuung in den Sommerferien 2010 im Landkreis Alzey-Worms wurden vom Land gefördert?
2. Welche freien und öffentlichen Träger haben Fördermittel für Projekte zur Ferienbetreuung erhalten?
3. Wie hoch war die Fördersumme für 2010 insgesamt?
4. Wie viele Schulkinder haben an den Projekten teilgenommen?
5. Wie hat sich die Zahl der Betreuungsangebote seit 2005 entwickelt?
6. Wie hat sich die Zahl der betreuten Kinder seit 2005 entwickelt?
7. Sieht die Landesregierung einen zusätzlichen Bedarf zum Ausbau der Angebote zur Ferienbetreuung?

Das **Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 13. Oktober 2010 wie folgt beantwortet:

Zur Frage 1:

Im Landkreis Alzey-Worms wurden in 2010 insgesamt sechs Projekte zur Ferienbetreuung vom Land gefördert, davon zwei in den Sommerferien.

Zu Frage 2:

Für alle sechs Projekte erhielt die Verbandsgemeinde Wörrstadt als öffentlicher Träger die entsprechenden Fördermittel (über das Jugendamt des Kreises Alzey-Worms).

Zu Frage 3:

Die Fördersumme für das Jahr 2010 betrug für den Landkreis Alzey-Worms insgesamt 10 000,00 EUR.

Zu Frage 4:

Für die beiden Projekte in den Sommerferien 2010 sind gemäß den Anträgen 182 zu betreuende Kinder angegeben. Alle sechs Projekte im Jahr 2010 ergeben laut Anträgen insgesamt 536 zu betreuende Kinder.

Die tatsächliche Zahl der betreuten Kinder kann erst nach Vorlage der Verwendungsnachweise ermittelt werden.

b. w.

Zu den Fragen 5 und 6:

In den Jahren 2005 bis 2007 wurden aus dem Kreis Alzey-Worms keine Förderanträge eingereicht. In 2008 wurde ein Betreuungsangebot mit 41 Kindern gefördert, in 2009 drei Maßnahmen mit 193 Kindern. In 2010 wurden für sechs Maßnahmen und 536 Kinder Fördermittel beantragt und bewilligt.

Zu Frage 7:

Seit dem Start des Programms zur Förderung von Ferienbetreuungsmaßnahmen im Jahre 2005 konnten die geförderten Maßnahmen landesweit sukzessive von zunächst 59 auf rund 200 im Jahre 2010 ausgebaut werden. Dies war möglich, da die Landesförderung, die zunächst 200 000 EUR betrug, mittlerweile auf das Doppelte, also 400 000 EUR erhöht werden konnte. Damit hat die Landesregierung bereits auf einen zusätzlichen Bedarf reagieren können.

Doris Ahnen
Staatsministerin